



der Kandidat B. 15 und der Kandidat C. 5 Stimmen; in der dritten Abteilung der Kandidat A. 67, der Kandidat B. 174 und der Kandidat C. 100 Stimmen. Von den 1000 abgegebenen Stimmen...

Auch vor kleinen Nichtswürdigkeiten sind die preussischen „Staatsmänner“ nicht zurückgewichen. So ist dem ganzen Gesetz noch eine Situationsänderung beigelegt worden...

Man würde vollständig irren, wenn man glaubte, die preussische Regierung sei mit der Absicht an die Wahlreform herangegangen, ein wirklich gerechtes und brauchbares Wahlgesetz zu schaffen...

Wahlerschaft sich dabei nur aus den Kreisen des Westens und der Bildung rekrutiert. Eine Tatsache ist, daß gerade die Kreise, die von der Vorlage jetzt privilegiert werden sollen...

Ueber die Ursachen der „Reform“ im preussischen Abgeordnetenhaus lassen sich zurzeit noch keine bestimmten Angaben machen. Wenn man nach der Presse urteilen darf...

Ueber diese mächtigen Grundgebungen kann sich die Regierung selbst eines so barockhaften Staates wie Preußen nicht hinwegsetzen. Mit dem Schutzmannschuß, mit den Arbeitergewehren...

Öffentliche Arbeitslosenfürsorge im Ausland.

Langsam schiebt der Gedanke der kommunalen und staatlichen Arbeitslosenfürsorge fort, wobei ein Hindernis in dem dagegen an Opposition anzuweisenden rohen Massenegoismus der Unternehmer...

den größeren Teil die Arbeitsbedingungen zum Vorteil der Kapitalisten verschärfen. Das Erndt der Arbeitslosen soll umgewandelt werden in höhere Preise und in der Tat sehen wir, daß in dem Jahre 1909 und 1908 zu einem großen Teil die Arbeitslosen...

Für die unter der Wehler der Arbeitslosigkeit Leidenden Arbeiter gilt es daher, den kapitalistischen Massenegoismus zu bekämpfen und erfolgreich zurückzuweisen, was sie zunächst schon durch ihre eigene Selbsthilfe in Form der gewerkschaftlichen Arbeitslosenversicherung...

Mittlerweile geregelt ist die Arbeitslosenfürsorge in Dänemark, an der sich der Staat und die Gemeinden beteiligen. So erhielt im Jahre 1909 44 Gewerkschaften mit 8386 Mitgliedern...

In der Schweiz war bisher die Arbeitslosenfürsorge in der Hauptsache Aufgabe der Städte. So schuf Bern vor Jahren die städtische Arbeitslosenkasse, an die die Stadt einen bestimmten Jahresbeitrag von 12 000 Fr. leistet...

Der Kanton Genéve hat kürzlich ein besonderes Gesetz geschaffen über die Förderung der Arbeitslosenfürsorge nach dem Genéve System. Das Gesetz lautet:

- Art. 1. Der Staat garantiert während zehn Jahren den Vereinigungen, Gewerkschaftsorganisationen oder Berufsorganisationen, die eine Arbeitslosenversicherung führen, eine Entschädigung von 60 Prozent der an ihre Mitglieder ausbezahlten Unterhaltungen.
Art. 2. Diejenigen Vereinigungen sind bezugsberechtigt, welche dafür einkommen und gegenwärtiges Gesetz anerkennen.
Art. 3. Die Vereinigungen haben sich jährlich an einem vom Regierungsrat festgesetzten Datum auf der Staatskanzlei einzuführen.
Art. 4. Auf den Zeitpunkt der Einföhrung auf der Staatskanzlei müssen die Vereinigungen im Handelsregister eingetragen sein.
Art. 5. Die Vereinigungen sind gehalten, für die Arbeitslosenversicherung separat Buch zu führen.

Im Lande der aufgehenden Sonne.

Als im Jahre 1854 der amerikanische Kommodore Perry auf der Höhe von Yokohama ankam, war dieses ein kleines Fischerdorf, so unbedeutend, daß den Fremden, als man sich über die Erstfassung des Landes geäußert hatte, das weitere landeinwärts...

Der japanische Einzelhandel ist vor wenigen Jahrzehnten ein neues, lebendiges Element beigetragen worden: die Jinarikaba (auch Kurumaya genannt). Des japanischen Einzelhandels, das nicht ein fremder Importeur für seine lokale Frau konsumierte, ist von den Japanern, diesen Raubgäubern par excellence, schnell angegriffen...

ihnen und menschliche Arbeitskraft sind das Billigste in Japan. Arbeiterlosgesetze gibt es so gut wie nicht, aber schon Zierichungsgesetze. Nach dem offiziellen Ertrag von 1901 hat die Arbeitszeit für Tiere acht Stunden, für jeden Wagen sechs Stunden pro Tag, nicht übersteigend...

Die (Zin-)Witze bildet für depossidierte Bauern, beschuldigungslose Feldarbeiter, für Soldaten und Krieger, die vom Vaterland mit leeren Händen entlassen werden und doch ihre Brotstille bestreuen müssen, die einzige Hoffnung. Ganz nach Tag und Nacht bei Hitze und Kälte, arbeitsherrlich neben der Mücke gestanden werden, gehen viele in ihren Diensten häufig auf Umgekehrte...

Ihr Häßchen an der Leiche und folgen. Zurückweisung in Wort oder Gesten wird als Engagement aufgefaßt und Stillschweigen auch. Wenn auch einer nach dem andern zurückbleibt, einer bleibt bestimmt und folgt wie ein treuer Fridolin. Bei jedem Halt an einem Schaufenster kommt er gefahren und fragt: „Du willst bald meinen Wagen haben?“ Bei Besuch eines Ladens kommt er mit, schiebt Personal zusammen, als wenn er zum Einkäufer engagiert wäre und schießt nebenbei dem Verkäufer ein, seine Kommissionsgebühre (für die Zuführung des Fremden) auf den Warenpreis zu schlagen...

Auf nach Tokio! Der Aufenthalt im Grand Hotel fing an, langweilig zu werden. Nicht daß der Gesellschaft dieses japanischen Establishments Interesse und Murrigkeit gefehlt hätten, oder Pension und Bedienung nicht zufriedenstellend gewesen wären. Im Gegenteil! Die Menschen waren interessant, der Verkehr galant, die Unterhaltung anregend — aber es war leider nichts japanisches daran. Das Volk kann jedoch nur in seinem Heim und bei der Arbeit kennen gelernt werden. Die Bekämpfung dieser Morime rief auf ungeahnte Höhen hinauf. Der Bekannte, der mich am Bier abholen wollte, war nicht erschienen, und der, der mich sofort nach der Landung besuchen wollte, mußte sein Versprechen vergessen haben. Doch, wenn die Not am größten, ist — 26.

Art. 6. Die Staatssubvention darf für dasselbe Mitglied nur für 60 Tage innerhalb eines Jahres ausbezahlt werden...

Art. 7. Die Staatssubvention wird nach Quartalsabschluss bei Vorlegung der Besche über die verabfolgten Unterstützungen ausbezahlt...

Art. 8. Der Staat liefert sämtliche nötigen Formulare und Kontrollzettel.

Art. 9. Verordnungen, deren Statuten Schweizerbürger ausschließen, haben auf die Vorteile des vorliegenden Gesetzes kein Anrecht.

Das Gesetz berührt also ausschließlich die Gewerkschaften mit Arbeitslosenunterstützung. Von den Bedingungen zur Erlangung der Staatssubvention ist die über die Eintragung ins Handelsregister die unbedeutendste.

Der Staat bestreitet die Einrichtungs- und Verwaltungskosten der Kasse und außerdem leistet er die notwendigen Zuschüsse zur Auszahlung der Arbeitslosenunterstützung...

Die Höhe der Beiträge, die einbezahlte oder auch nach Berufs- und Familienverhältnissen abgestuft sein können, ebenso die Höhe der Unterstützungsbeiträge...

Die Arbeitslosenunterstützung wird nicht gewährt, wenn die Arbeit freiwillig und ohne triftige Gründe verlassen wurde; wenn die Entlassung erfolgte aus Gründen, die nach dem Fabrikgesetz...

In der Generalversammlung sind alle Mitglieder stimmberechtigt und können Entwürfe sowie Wünsche und Anregungen vorbringen.

Am dritten Tage früh sitzt im Empfangsalon ein Fremdling. Der sich mit seiner Kleidung aber nicht auf der Linie des Gentlemans bewegt. Er war barfuß - seine Krilllinge hatte er außen am Lohr stehen lassen...

Die Bedingungen für die Arbeitslosenunterstützung bei der staatlichen Kasse gelten auch für die subventionierten Gewerkschaften. Der diesen zu gewährenden Staatsbeitrag kann einmal 20 bis 40 Prozent der Summe der einbezahlten Mitgliederbeiträge ausmachen...

Wie beim Genfer Gesetz um ein zehnjähriges, handelt es sich beim Basler um ein dreijähriges Experiment und hängt es von den Erfahrungen ab, ob nach Ablauf dieser Fristen die Einrichtung beibehalten, abgeändert oder wieder aufgehoben wird.

Die Liberalen in Rheinland-Westfalen und die „christlichen“ Zentrums-gewerkschaften.

„Alles flieht“, dieses Wort des griechischen Philosophen haben sich natürlich auch die Arbeiter im Klassenkampf stets vor Augen zu halten...

Rheinland-Westfalen ist der Bezirk, wo die Zentrums-gewerkschaften einen recht erheblichen Teil ihrer Mitglieder sitzen haben. Nach der einen Richtung hin werden diese christlichen Gewerkschaftsmitglieder ja durch den religiösen Einfluss...

Auch für den nur oberflächlich die Dinge Betrachtenden kann es nicht verborgen bleiben, wie hartnäckig zum Beispiel die christlichen Gewerkschaftsführer sich im Schwerte ihres Angehts abmühen...

Bei der Finanzreform haben nun den Anzeichen nach die geringeren Zentrums-klientelarbeiten in ihrer Machtpartei sich spekuliert und sich in ihren Erwartungen getäuscht. Das Zentrum stütze sich auf die Gefährte eben der Zentrums-partei, wenn es annimmt...

Wagen sind an der Längsseite. An den Fensterseiten sind weiße Striche quergezogen, um damit dem nicht an Glascheiben gewöhnten Sohn des Landes klarzumachen, daß er mit Hindernissen zu rechnen habe...

Im Zuge antwortete ich meinem Begleiter meine Absicht, daß ich bei einem Arbeiter zu wohnen und zu essen wünsche, Fabriken besuchen und darin arbeiten wolte...

vom Zentrum im neuen Mod zur linken Hand mitgeschleibt zu werden, als Kuckhuck, während dem Zentrum und den Parteien die Politik auf dem Feld zugeschnitten würde.

Hingru kommt noch in Rheinland-Westfalen, daß das national-liberale Unternehmertum „flucht“ in der Politik will und deshalb die ultramontane Heuschrecke des Zentrums, das rühlig vom falschen Schein lebt und leben muß, besonders leicht ausfinden kann.

Dieses alles vorausgeschickt, kommen wir jetzt zur Beantwortung der Frage, wieso denn die Veränderung der Sachlage mit der Gewerkschaftsbewegung etwas zu tun hat. Den bisherigen Anzeichen nach nämlich doch genügend viel, um die Dinge näher zu beschauen.

Der Kern dieser arbeitersubjektiven Machenschaften des Nationalliberalismus liegt in Dortmund. Von hier gehen auch die Bestrebungen aus, welche die evangelischen Arbeiter, die es unter ihrer Würde halten, durch Anstoß an die „Selben“ ihrer Kollegen in den Rücken zu fallen, schon allein insofern der konfessionellen Verbindung in die Arme der Sozialdemokraten treiben müssen.

Das liberale Blatt hat mit dem Hinweis auf Dortmund wohl eine Arbeit des Generalsekretärs der national-liberalen Partei, Dr. Otto Hugo, im Auge, der in zwei Artikeln im national-liberalen Amts- und Unternehmerrblatt...

In einer japanischen Zeitungsdruckeret.

Nach einem langen, heißen Marsch durch Gäßchen und Gassen, die mit spärlich gelleibtem Volk, Gerümpel und Schmutz überladen, machten wir an einem Holzgebäude halt. Das war eine Druckeret. Die langen Segelstangen im Inneren ließen das unheimliche erkennen.

In Japanischen hatten wir auch eine Logisadresse erhalten. Es war ein japanisches Hotel mit guter Kost, sauberen Zimmern und schönen Mädchen. Die glühendsten Sonnenstrahlen konnten uns nicht von der sofortigen Beschäftigung des so geliebten Kaufes abbringen.







es aber laden, daß auch andere da waren. Jede haben das Herz in die Felle... Die Besetzung der Wägen... die Besetzung der Wägen...

Sagen. (Straß-Dunderiana.) Der Streik der Federarbeiter bei der Firma Buchhaus & Plate (siehe Nr. 50 vorerzähltes) ist beendet... Die Besetzung der Wägen...

Sagen. (Straß-Dunderiana.) Der Streik der Federarbeiter bei der Firma Buchhaus & Plate... Die Besetzung der Wägen...

Karlruhe. In der heutigen Eisenbahnhauptwerkstätte dennun- zerte der Metallgießer Anton Lautinger bei seiner vorgelegten Behörde einige seiner Mitarbeiter wegen Diebstahl... Die Besetzung der Wägen...

Tübingen. Die bei der Firma Jakob Killing & Söhne (Mühlbauanstalt in Tübingen) bestehenden Lohn- und Arbeitsverhältnisse zwingen uns... Die Besetzung der Wägen...

Soziale Demokratie. Bei der Reichstagswahl im Wahlkreis Eisenach... Die Besetzung der Wägen...

Rundschau.

Reichstag.

Ueber den Reichstag, der sich in der Berichtswache drei Tage Ferien gönnte... Die Besetzung der Wägen...

Sozialdemokratischer Wahlsieg. Bei der Reichstagswahl im Wahlkreis Eisenach... Die Besetzung der Wägen...

Gewerkschaftliches. Besatzungsbefreiungen. Die in Leipzig tagenden Verbände der Maurer und der Bauhilfsarbeiter haben in namentlicher Abstimmung ihre Besatzung... Die Besetzung der Wägen...

„Inferiorität der deutschen Arbeiter.“

Zu der Rundschau mit der gleichen Ueberschrift in Nr. 7 (Seite 56) der Metallarbeiter-Zeitung... Die Besetzung der Wägen...

Sozialdemokratischer Wahlsieg. Bei der Reichstagswahl im Wahlkreis Eisenach... Die Besetzung der Wägen...

Gewerkschaftliches. Besatzungsbefreiungen. Die in Leipzig tagenden Verbände der Maurer und der Bauhilfsarbeiter haben in namentlicher Abstimmung ihre Besatzung... Die Besetzung der Wägen...

„Inferiorität der deutschen Arbeiter.“ Zu der Rundschau mit der gleichen Ueberschrift in Nr. 7 (Seite 56) der Metallarbeiter-Zeitung... Die Besetzung der Wägen...

was mehr zum Vorschein gekommen ist. Der Herr... (Text about a meeting or event)

Mitteilungen.

Die „Christlichen“ sind mit der Blamage, die ihnen die... (Text about church members and their actions)

Hirch-Dauererica.

Streikbruch. Unter dieser Epithete brachten wir in Nr. 3... (Text about a strike break and its consequences)

In dieser Sache bringt nun das Organ des Verbandes... (Text about the union's stance on the strike break)

Vom Ausland.

Frankreich.

Das Jahr 1909 war für die französische Gewerkschaftsbewegung... (Text about the French labor movement in 1909)

Reihen der Mitglieder, es begann ein weicher Sturm auf die... (Text about membership statistics and trends)

Table with 3 columns: Frontant, Mitgliederstand 1909, Verlust oder Gewinn. Lists various regions and their membership changes.

Erstulich ist es, daß in Niederösterreich, dem Hauptst... (Text about membership trends in Lower Austria)

Die Einnahmen des Jahres 1909 sind geringer als die... (Text about the union's financial situation in 1909)

Einem ersten Lichtpunkt in dem Bericht für das abgela... (Text about the union's financial report and outlook)

Die Summe des durch die Lohnbewegungen erreichten Meh... (Text about the financial impact of wage movements)

Rein Jodel, das Jahr 1909 hat den österreichischen Metall... (Text about the Austrian metalworkers' situation)

Frankreich.

Am 12. bis 15. August d. J. findet in Paris der fünfte... (Text about the French labor congress in Paris)

berant die geübten am Tage, dem lokalen Arbeitervort... (Text about local labor activities)

Literarisches.

Aus meinem Leben. Von August Bebel. Erster Teil. Mit... (Text about a book by August Bebel)

Handbuch der sozialdemokratischen Parteitage 1863-1909... (Text about a handbook of party congresses)

Berichtigung.

In dem in voriger Nummer enthaltenen Artikel über das Fei... (Text about a correction in a previous issue)

Verbands-Anzeigen

- List of union meetings and announcements for various regions like Württemberg, Baden, and others.

- List of names and addresses, possibly related to the unions or the publication.

Privat-Anzeigen. 1 jung. Feilenhauer u. 1 alterer... (Text about private advertisements for laborers)

Druck und Verlag von Alexander Schlichte & Co., Buchdruckerei und Verlag, Stuttgart, Rötterstraße 16 B.